

In der Abteilung **Zuchtmethodik der Pflanze (Georg-August-Universität Göttingen)** ist – vorbehaltlich der Bewilligung der Mittel durch BLE/BMEL – zum 1. Dezember 2022 eine Stelle als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (w/m/d); Entgeltgruppe 13 TV-L (50%) für 3 Jahre zu besetzen.

Die Beschäftigung soll im Rahmen des Projektes ‚Abo-Direkt‘ erfolgen:
„Direkt zu Resistenz, Qualität und Ertrag mit Ackerbohnen-Linien“

Aufgaben

- Zuchtmethodische Weiterentwicklung des in Abo-Direkt vorgeschlagenen, innovativen Ansatzes zur Identifizierung von *a priori* in Populationen vorhanden, homozygoten Genotypen
- Durchführung zu Versuchen mit sog. ‚chipped seed‘
- Durchführung von Versuchen zur Phänotypisierung unter kontrollierten Bedingungen (Pflanzenwachskammer) und in Feldversuchen
- Durchführung von GWAS (Genome-Wide Association Study) und von GS (Genomic Selection), basierend auf SNP-Daten und auf vorhandenen und neu zu erhebenden phänotypischen Daten
- Mitwirkung an wissenschaftlichen und öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen
- Erstellung von wissenschaftlichen Publikationen
- Kooperation mit den Projektpartnern zu praktisch-züchterischen Fragen, zur Projektstrategie, zur Phänotypisierung, und bei der Bewertung und Übertragung der Forschungs-Resultate in die praktische Pflanzenzüchtung

Ihr Profil

Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium mit einem überdurchschnittlichen Master-Abschluss in Agrarwissenschaften oder stark verwandtem Bereich, fundierte Kenntnisse über und vertieftes Interesse an pflanzenzüchterischen, genetischen und populationsgenetischen Fragen, Kenntnisse über die Anwendung von DNA-Markern und DNA-Sequenzdaten in der Züchtungsforschung, hohe Affinität zu statistischen Analyseansätzen incl. Erfahrung in der Anwendung einschlägiger Software. Sehr gutes Englisch und Deutsch. Fähigkeit zum logischen Denken und Erklären (schriftlich, mündlich). Eigenständige Motivation und Kreativität. Teamplayerin bzw. Teamplayer.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

Bewerbungskosten/Fahrtkosten können nicht erstattet werden. Für Rückfragen steht Ihnen Herr apl. Prof. Dr. Wolfgang Link, E-Mail: wlink@gwdg.de zur Verfügung. Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Wir sind ein sehr gut aufgestelltes, munteres Team.
Wir arbeiten mit neuesten Methoden zu Zuchtmethodik, Populationsgenetik, Quantitativer Genetik (www.uni-goettingen.de/de/48115.html; [@GoPlantBreeding](https://www.instagram.com/GoPlantBreeding)).
Unsere Basis ist Engagement und Fairness; wir unterstützen uns gegenseitig.